



## **Fachtagung des StGB NRW und des MBWSV NRW**

### **Das Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ und seine Anwendung in kleinen und mittelgroßen Gemeinden**

**am 24. März 2017 in Düsseldorf, NRW.BANK, Kavalleriestrasse 22  
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr**

10.00 – 10.30 Uhr

**Eintreffen der Teilnehmer und Begrüßungskaffee**

10.30 – 12.00 Uhr

**Begrüßung und Einführung**

*Rudolf Graaff, StGB NRW, und Sabine Nakelski, MBWSV NRW*

**Integrierte Entwicklungskonzepte in der Städtebauförderung**

*Klaus Austermann, MBWSV NRW*

**Anforderungen an integrierte Entwicklungskonzepte im  
Städtebauförderungsprogramm „Soziale Stadt“**

*Sabine Nakelski, MBWSV NRW*

**Das Programm „Soziale Stadt“ in der kommunalen Praxis -  
Antragstellung, Vorbereitung und Durchführung des Programms**

*Herr Dirk Ruß, Städtenez Soziale Stadt NRW*

**Das Städtenez Soziale Stadt NRW - Zielsetzung, Organisation und  
Dienstleistungen des Städtenezes**

*Frau Jutta Stratmann, Städtenez Soziale Stadt NRW*



12.00 – 12.40 Uhr

### **Erfahrungsberichte aus Städten und Gemeinden**

#### **Das Programm „Soziale Stadt“ aus Sicht einer Stadtverwaltung**

*Frank Brunner, Beigeordneter Dezernat II, Stadt Baesweiler*

#### **Das Programm „Soziale Stadt“ aus Sicht eines Planungsbüros**

*Ursula Mölders, Stadt- und Regionalplanung Dr. Jansen GmbH,  
Dienstleisterin für die Stadt Bergheim*

12.40 – 13.00 Uhr

### **Das Programm „Soziale Stadt“ in der Diskussion mit den Referenten und dem Plenum**

*zu Themen und oder konkreten Fragestellungen des Plenums*

13.00 Uhr

### **Schlusswort**

*Vertreter der NRW.Bank*

### **Kleiner Mittagsimbiss**

*Ende der Veranstaltung*

Tagungsmoderation:  
Rudolf Graaff, StGB NRW

#### Teilnehmerinformation:

Die Veranstaltung ist für kommunale Vertreter unentgeltlich. Die Anmeldebestätigung wird Ihnen per E-Mail zugesandt. Für etwaige Rückfragen zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an Frau Koch (Tel.: 0211/4587-240), bei Fragen zum Programm an Herrn Beigeordneten Rudolf Graaff (Tel.: 0211/4587-239).